



Selbstauskunft zur Vermittlung

Für welchen Bretonen interessieren Sie sich:

Kontaktdaten

Vorname

Nachname

Straße

Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Geburtsdatum

Ausweisnummer

Telefon: Festnetz

Mobil

E-Mail-Adresse

Wohnverhältnisse

Wieviele Personen leben mit Ihnen: Anzahl und Alter?

Wie wohnen Sie?

- Wohnung wieviele m2:
- Haus Eigentum
- Mehrparteienhaus welches Stockwerk?
- Sind Tiere erlaubt?
 - Ja
 - nein
 - nicht bekannt
- zur Miete (bitte Tierhalterlaubnis vorlegen!)

Garten: Ist Ihr Garten eingezäunt?

- Ja Wie hoch? cm
- nein

Sind Sie berufstätig:

- Ja
- nein

Wieviele Stunden wäre der Hund täglich alleine?

- Ja ,von Uhr bis Uhr
- nein

Haben Sie bereits Hundeerfahrung:

- Ja , welche Rasse(n)

- nein

Können Sie im Fall einer Erkrankung oder Urlaub das Tier anderweitig unterbringen:

- Ja , wo

- nein

Was passiert mit dem Hund, wenn etwas Unvorhergesehenes eintreten sollte (z.B. wenn Sie wieder ganztags Ihrem Beruf nachgehen müssten. Wäre auch dann der Hund gut versorgt?

Können Sie die künftigen Kosten die die Anschaffung eines Hundes mit sich bringt tragen? (Steuern, Tierarzt, Versicherung)

Ist in Ihrer Familie eine Tierhaarallergie bekannt?

Ja nein

Können Sie dem Hund täglich mind. 2 Stunden Auslauf verschaffen?

Befinden sich bereits Tiere in Ihrem Haushalt?

Ja , welche

- nein
 Haus / Wohnung
 Garten

Wo soll das Tier ständig untergebracht werden?

- Haus / Wohnung
 Garten

Ist es Ihnen möglich, den Hund an einem Treffpunkt mit einem Fahrzeug abzuholen?

Haben Sie sich auch bei einer anderen Organisation für einen Hund beworben?

Ja , bei welcher

Sind Sie bereit, das Tier, sofern vom Verein aus noch nicht geschehen, auf eigene Kosten kastrieren zu lassen

Ja
 nein

Sind Sie bereit, eine Hundeschule zu besuchen oder sich einen Trainer für Einzelstunden zu holen, ins besondere. wenn Probleme auftauchen ?

Ja
 nein

Was könnte Sie zur Rückgabe des Hundes bewegen ?

Haben Sie sich schon mal über die Mittelmeerkrankheiten (Leishmaniose, Ehrlichiose, Babesiose, Herzwürmer) informiert

Ihr Hund und zukünftiges Familienmitglied kommt aus einem Tierheim in oder aus einer Tötung Station in Spanien, Frankreich, Rumänien. Trotz tierärztlichen Kontrollen und Untersuchungen kann es sein, dass der Hund bei seiner Ankunft Würmer, Flöhe, Giardien, Milben oder andere Parasiten hat. Auch eine Nachbehandlung der Kastrationsnarbe kann nötig und erforderlich sein. Können und wollen Sie diese erste medizinische Grundversorgung hier in Deutschland übernehmen?

Wie lange können Sie sich nach Ankunft des Hundes für die Eingewöhnungszeit freinehmen ?

Wenn schon Tiere in Ihrem Haushalt vorhanden sind, stammen diese aus dem Tierschutz?

- Ja
 nein

Wurde bei Ihnen schon mal eine Vorkontrolle durchgeführt?

- Ja, von welcher Organisation ?

- nein

- Gegen mich liegt kein Tierhaltungsverbot vor!
- Ich bin damit einverstanden, dass die angegebenen Daten gespeichert und für die mögliche Vermittlung verwendet werden.

Für unsere Statistik:

Wie sind Sie auf unsere aufmerksam geworden?

- Bekannte Facebook Tierversmittlung.de
 www.bretonen-in-not.de

Es besteht Einverständnis, dass diese Daten zwecks einer Vor- und Nachkontrolle an ehrenamtliche Tierschutzinspektoren eines Tierschutzvereines weitergegeben werden. Vom Inhalt des beigefügten Schreibens habe ich Kenntnis genommen. Es ist mir klar, dass durch vorsätzliche, falsche Angaben zivilrechtliche Konsequenzen entstehen können.

Sollten Sie zwischen Abgabe dieses Bogens und der Vorkontrolle selbst von wo anders ein Tier übernehmen bitten wir um sofortige Mitteilung! Wer mehrere Anfragen hat nimmt dem Tier die Chance auf ein richtiges Zuhause!

Datenschutz

1. Schriftliche Einwilligung gemäß Datenschutz

Die im Vertrag angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, Bankdaten, die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im Folgenden Abschnitt freiwillig erteilen.

2. Einwilligung in die Datennutzung zu weiteren Zwecken

Ich willige ein, dass mir der Verein Bretonen in Not e.V., Wiesenstr. 9, 56424 Moschheim postalisch, per E-Mail (unverschlüsselt), Telefon, Fax, SMS, WhatsApp und Soziale Medien wie Facebook Informationen zum Vereinswesen übersendet. Hierzu zählen auch Personen bezogene Daten.

3. Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß Artikel 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Verein Bretonen in Not e.V. um Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß Artikel 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Verein Bretonen in Not e.V. die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Post an den Verein Bretonen in Not e.V. übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Datum und Ort

Unterschrift

Bitte ausfüllen und uns per Mail an kontakt@bretonen-in-not.de zurückschicken oder bitte per Post an:

Bretonen in Not e.V. Wiesenstr. 9, 56424 Moschheim